

Freiwilliges Engagement in Sportvereinen

Die vorliegenden Angaben zu den Personen, die sich in Sportvereinen freiwillig engagieren, beruhen auf dem Freiwilligen-Monitor 2020 und dem Modul «Unbezahlte Arbeit» der Schweizerischen Arbeitskräfteerhebung (SAKE).

Zahl der Freiwilligen

T1 Anteil Freiwilliger in Prozent der Wohnbevölkerung ab 15 Jahren und Anzahl der Personen, die sich in Sportvereinen freiwillig engagieren (Entwicklung 2000 bis 2016, gemäss SAKE)

Jahr	Anteil der Bevölkerung in %	Anzahl Personen (Hochrechnung)
2000	8.0	473'000
2004	8.6	525'000
2007	8.2	514'000
2010*	6.5	424'000
2013	6.6	447'000
2016	6.2	438'000

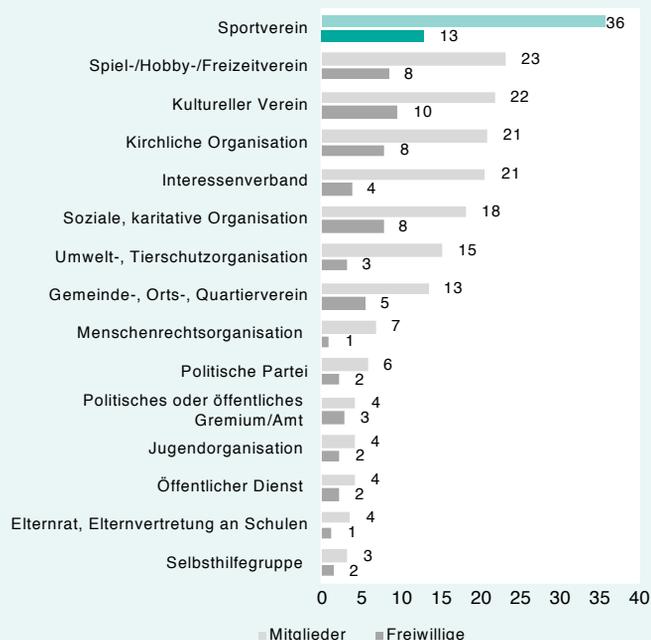
* Seit 2010 wird die SAKE über das ganze Kalenderjahr durchgeführt (vorher jeweils im zweiten Quartal des Jahres). Dies führt zu einem Bruch in der Zeitreihe zwischen 2007 und 2010.

T2 Mitgliedschaft und freiwilliges Engagement in Sportvereinen (gemäss Freiwilligen-Monitor 2020)

Kategorie	Anteil der Bevölkerung in %	Frauenanteil in %
Mitglieder	35.7	47
Aktive Mitglieder	28.2	48
Freiwillige	12.9	36
Ehrenamt	4.0	33

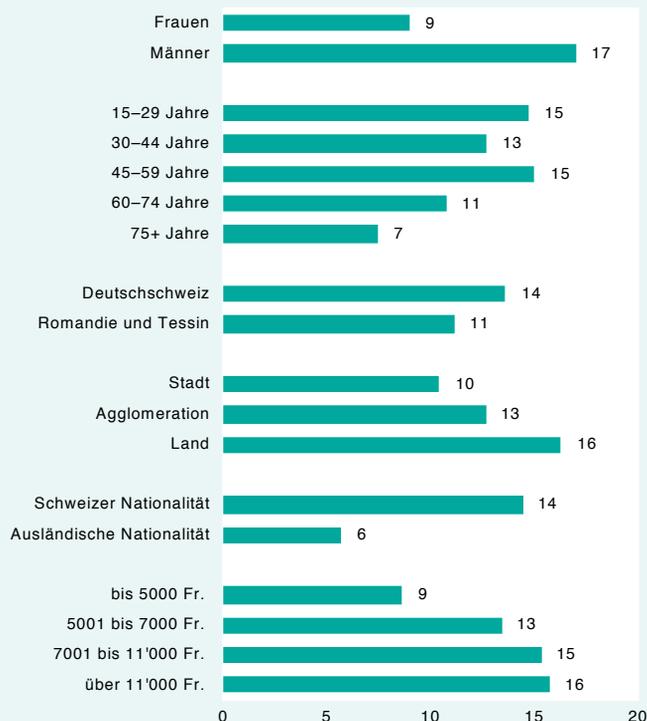
Vergleich mit anderen Bereichen

A1 Mitglieder und Freiwillige in Vereinen und Organisationen nach Organisationstyp (Anteil der Wohnbevölkerung ab 15 Jahren in %)

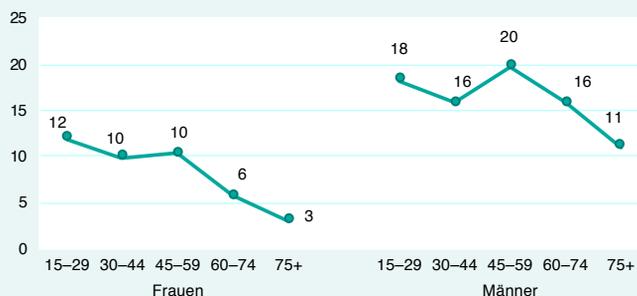


Merkmale der Freiwilligen

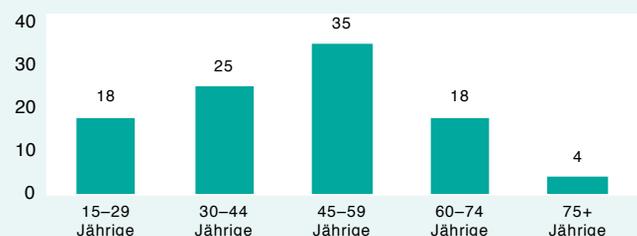
A2 In Sportvereinen freiwillig Engagierte nach Geschlecht, Alter, Sprachregion, Siedlungstyp, Nationalität und Haushaltseinkommen (Anteil in der entsprechenden Bevölkerungsgruppe in %)



A3 In Sportvereinen freiwillig Engagierte nach Geschlecht und Alter (Anteil in der entsprechenden Bevölkerungsgruppe in %)



A4 Alterszusammensetzung der in Sportvereinen freiwillig Engagierten (Anteil der entsprechenden Altersgruppe in %)



Zeitlicher Aufwand und Entschädigung

T3 Arbeitsaufwand der in Sportvereinen freiwillig Engagierten (gemäss SAKE)

Durchschnittlicher Arbeitsaufwand pro Woche	2.6 Std.
Geschätztes jährliches Arbeitsvolumen aller in Sportvereinen freiwillig Engagierten (Hochrechnung)	59 Mio. Std.

A5 Art der Entschädigung für das freiwillige Engagement (Anteil der freiwillig Engagierten mit der jeweiligen Entschädigung in %, Mehrfachnennungen möglich)



Motivation für das freiwillige Engagement

A6 Motivation für das freiwillige Engagement in Sportvereinen (Je grösser die Begriffe, desto häufiger wird das Motiv genannt)



A7 Anstoss und Beweggründe für das freiwillige Engagement (Anteil der freiwillig Engagierten, die den entsprechenden Beweggrund nennen, in %, Mehrfachnennungen möglich)



Potenzial

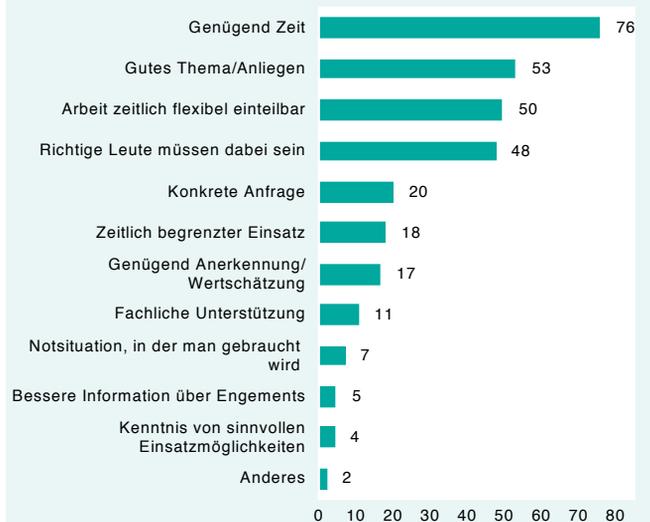
T4 Zur Zeit nicht in Vereinen oder Organisationen freiwillig engagierte Personen, die sich ein zukünftiges Engagement in Sportvereinen vorstellen können

Anteil an allen aktuell nicht in Vereinen oder Organisationen freiwillig engagierten Personen (in %)	9
Anteil an Bevölkerung ab 15 Jahren (in %)	6
Frauenanteil (in %)	45

A8 Altersverteilung der aktuell nicht freiwillig engagierten Personen, die sich ein zukünftiges Engagement in Sportvereinen vorstellen können (Anteil der entsprechenden Altersgruppe in %)



A9 Voraussetzungen für ein zukünftiges Engagement. Anteile der Personen, die sich ein Engagement in Sportvereinen vorstellen können (in %)



Datenbasis

Die Zahlen in T1 und T3 beruhen auf SAKE-Daten, die anderen Tabellen und Grafiken auf dem Freiwilligen-Monitor. Die Grundgesamtheit ist in beiden Erhebungen die ständige Wohnbevölkerung ab 15 Jahren.

Der Freiwilligen-Monitor erhebt Zahlen über das Engagement in der Zivilgesellschaft. Der Monitor wurde von der Schweizerischen Gemeinnützigen Gesellschaft (SGG) initiiert. Er wird vom Migros-Kulturprozent und der Beisheim Stiftung sowie 30 Partnerorganisationen mitgetragen und vom Bundesamt für Statistik (BFS) fachlich unterstützt. Der Freiwilligen-Monitor wurde 2007, 2010 und 2016 vom Institut für Politikwissenschaft der Universität Bern und 2020 von Lamprecht & Stamm Sozialforschung und Beratung realisiert.

Für den Freiwilligen-Monitor 2020 wurden 5002 Personen befragt. Davon waren 648 Personen freiwillig in Sportvereinen engagiert. Jugendorganisationen (z.B. Pfadi, Jungwacht/Blauring, Cevi) wurden im Freiwilligen-Monitor separat erfasst.

Das Modul «Unbezahlte Arbeit» der Schweizerischen Arbeitskräfteerhebung (SAKE) des Bundesamts für Statistik erhebt Daten zu Haus-, Familien- und Freiwilligenarbeit in der Schweiz. Das Modul wird alle drei bis vier Jahre im Rahmen der SAKE durchgeführt.